



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 105 „Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze“ ab 01.05.2020 folgende Stelle befristet bis 31.12.2020 zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) (Geologie/Geowissenschaften/Geographie)

für die Bearbeitung des Projekts „Bodenatlas Bayern“

Das LfU erstellt bis Ende 2020 im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz und mit Kofinanzierung durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der EU den digitalen „Bodenatlas Bayern“. Ziel des Projektes ist es, der Wirtschaft, Politik und Verwaltung sowie der Öffentlichkeit über ein modernes Geodateninformationssystem schnell, praxisorientiert und in verständlicher Form Geodaten, Untergrundmodelle und Fachinformationen zur Verfügung zu stellen. Diese sind Grundlage für die Abschätzung von Boden- und Untergrundpotenzialen, die nachhaltige Nutzung des Grundwassers und der Bodenschätze sowie andere Anwendungsfelder der 3D-Raumnutzung und Ressourcenbewirtschaftung im Untergrund.

Ihre Aufgaben

- GIS- und Datenbank-Arbeiten für die rohstoffgeologische Bestandsaufnahme (z. B. Erfassung, Attributierung und Dokumentation von Rohstoffgewinnungsstellen)
- Beschreibung Workflow der GIS- und Datenbankarbeiten
- Qualitätssicherung von Geodaten

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtungen Geologie / Geowissenschaften, Geographie, Kartographie oder vergleichbarer Studienabschluss
- gute Kenntnisse der Geologie Bayerns
- praktische Erfahrung und sicherer Umgang mit Geographischen Informationssystemen (ArcGIS 10 bzw. ArcGIS pro) und Datenbanksystemen
- Kenntnisse der oberflächennahen mineralischen Rohstoffe Bayerns, insbesondere über Steine / Erden und Naturwerksteine sind von Vorteil
- Erfahrung mit der Auswertung von digitalen Luftbildern, digitalen Geländemodellen und geowissenschaftlichen Karten sind von Vorteil
- gute DV-Kenntnisse
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksformen sowie sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

- Wille und Eignung zur Arbeit in einem Team
- selbständiges, zielgerichtetes Arbeiten sowie konzentriertes und sorgfältiges Arbeiten am PC
- Führerschein Klasse B
- uneingeschränkte Geländetauglichkeit sowie Flexibilität und Bereitschaft zu Geländeeinsätzen innerhalb Bayerns
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU / beim Freistaat Bayern erfüllen

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine
- Stelle für Studienabsolventen geeignet

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Kügler, Tel. 09281 1800-4755 oder Herr Dr. Büttner, Tel. 09281 1800-4751, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Müller, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/105/5

bis spätestens 30.03.2020 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>